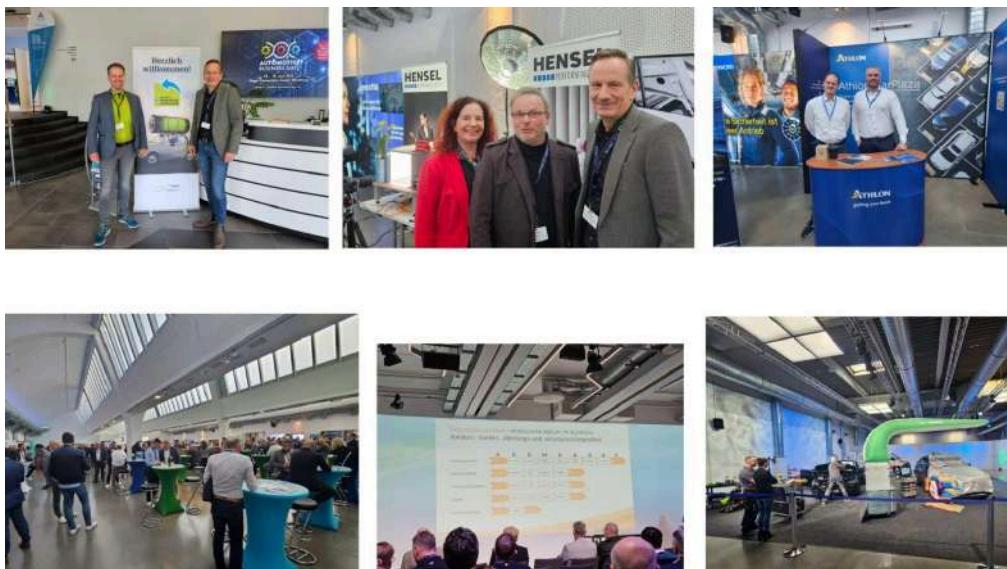


01. März 2024

ELN auf dem ReMarketing Kongress 2024

Mit rund 400 Teilnehmer: innen sowie 29 Ausstellern und Business Partnern traf sich die Branche am 28. Februar 2024 auf dem Deutschen ReMarketing Kongress, um sich über Trends und Aktuelles im Gebrauchtwagengeschäft auszutauschen.

Am Vorabend des Kongresses fand im Rahmen einer großen Branchenparty die Verleihung des Gebrauchtwagen Awards 2024 statt. Im Maschinenhaus in Würzburg wurden die Gewinner gekürt. Platz 1 in der Kategorie "Vertragshandel" belegte das Autohaus Gaul & Klamt aus Bad Neustadt. Für die Kategorie "Freier Handel" stand Autowelt Prusseit aus Horb auf dem 1. Platz.



Mit rund 400 Teilnehmer: innen sowie 29 Ausstellern und Business Partnern traf sich die Branche am 28. Februar 2024 auf dem Deutschen ReMarketing Kongress, um sich über Trends und Aktuelles im Gebrauchtwagengeschäft auszutauschen.

Am Vorabend des Kongresses fand im Rahmen einer großen Branchenparty die Verleihung des Gebrauchtwagen Awards 2024 statt. Im Maschinenhaus in Würzburg wurden die Gewinner gekürt. Platz 1 in der Kategorie "Vertragshandel" belegte das Autohaus Gaul & Klamt aus Bad Neustadt. Für die Kategorie "Freier Handel" stand Autowelt Prusseit aus Horb auf dem 1. Platz.

Die Vermarktung von gebrauchten E-Fahrzeugen war das Schwerpunktthema am Mittwoch. Immer mehr elektrische Gebrauchtwagen kommen zurück auf den Markt. Wie viele es wirklich werden, wie sich die Preise entwickeln werden, worauf sich die Branche einstellen muss und vieles mehr, zeigten Experten auf dem Deutschen ReMarketing Kongress 2024 in Würzburg.

Auch Regionalleiter Roman Roll & Geschäftsführer Markus Hamacher waren dort zu Besuch und konnten sich spannende Einblicke verschaffen.

15. März 2024

Nürburgring-Nachlese

„Tolles Forum leidenschaftlicher Unternehmer mit einem sehr vertrauensvollen Austausch!“

Diesen Satz hat sich nicht etwa unsere PR-Abteilung ausgedacht. Er stammt von einem unserer Gäste auf der ELN-Jahrestagung – und er macht uns einfach stolz. Denn das ist exakt das, was wir erreichen wollten. Ein Forum für den freien Handel zu schaffen, um sich zu treffen, auf Augenhöhe auszutauschen und voneinander zu lernen. Der Marktplatz am Samstag stand getreu seinem alten Mantra unter dem Motto „Handeln und verhandeln“. Es wurden Fahrzeugpakete verkauft, neue Portale ausprobiert, Verträge unterzeichnet oder Termine vereinbart. Hier finden Sie erste Bilder von der ELN-Jahrestagung sowie den Link zu unserer Fotogalerie.



Viele erwartungsvolle Gesichter und aufmerksame Zuhörer am Branchentag.



“Mutmachgeschichten” der ELN-Partner Autohaus Stenger, Autohaus Stieber und vom Autohaus Giesen & Jäkel, moderiert von unserem Kollegen Roman Roll.



KI-Experte Thorsten Jekel sorgte mit “Relevanz statt Firefanz” und “Technik einfach nutzen” für viele AHA-Momente bei den Teilnehmern.



The Mobility House zeigte dem freien Handel Möglichkeiten und Wege, mit E-Mobilität und Ladeinfrastruktur neue Geschäftswwege zu gehen.



Die Autohaus Optimierer - die neue Kooperation vom BVfK, Motoo und ELN - zeigten den Händlern, wie umfassende Betreuung und Unterstützung auch ohne das Korsett eines Herstellers funktioniert.



Besonders groß war das Interesse am Vortrag und am Reifen- und Teileportal von GETTYGO - sowohl am Freitag, als auch am Samstag direkt am Stand mit dem legendären T1 Pritschen-Bulli.



Der Marktplatz am Samstag wurde intensiv zum Handeln und Verhandeln genutzt - wie hier am Stand von Budde Automobile.



Auch das METARIDE System von NXRT am Stand vom Autohaus Steiner wurde ausgiebig genutzt und getestet. Virtuell über die Nordschleife fliegen - ein besonderes Erlebnis.

Den Abschluss der ELN-Jahrestagung bildete wie gewohnt die Abendveranstaltung – in diesem Jahr lud das ELN-Team seine Gäste in den Eifel Stadl, wo bis weit nach Mitternacht gemeinsam gefeiert und getanzt wurde. Oder um es mit den Worten von Nico Bastian von GETTYGO zu sagen: „Die Atmosphäre, die Sie gemeinsam mit Ihrem Team vorgelebt haben, war inspirierend, motivierend und sucht seines Gleichen. Dieses Bild sagt mehr als tausend Worte!“

(C) Alle Fotos: Prümm Photography

